

Rathaus Siegen
Herrn Bürgermeister Steffen Mues
Markt 2

57072 Siegen

EINGANG BÜRGERMEISTER	
- 8. Nov. 2021	
GB <i>Piko</i>	PR
Abt.	INSTITUTE

Siegen, 8. November 2021

Anfrage gemäß §8 der Geschäftsordnung des Rates der Universitätsstadt Siegen zur Sitzung des Rates am 24.11.21.

Betreff: Nachfrage zu Smart City Siegen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

vielen Dank für Ihre Antwort auf unsere Anfrage "Smart City Siegen" in der Ratssitzung aus dem Oktober 2021. Nach einer ausgiebigen Analyse der Antwort sind weitere Fragen entstanden, um deren Beantwortung wir Sie an dieser Stelle bitten:

1. Zielgruppen der Smart City Strategie und deren Anforderungen

Siegens Smart City Strategie sowie die zugehörigen Maßnahmen für ihre Umsetzung müssen sich an den Bedürfnissen und Anforderungen relevanter Zielgruppen ausrichten.

Fragen:

- **Welche Zielgruppen wurden für Siegens Smart City Strategie sowie die zugehörigen Maßnahmen für ihre Umsetzung zugrunde gelegt?**
- **Wie wurden die Bedürfnisse und Anforderungen der einzelnen Zielgruppen an potenzielle digitale Leistungsangebote der Smart City Siegen ermittelt und verarbeitet?**

Anmerkung: Die in der Antwort der Stadt auf die Anfrage von Volt genannten Umfrageergebnisse geben hierauf keine ausreichend detaillierten Informationen. Die Umfrage richtete sich allgemein an "Bürgerinnen und Bürger" und nicht an differenzierte Zielgruppen, wie z.B. an **Schüler*innen und Lehrende**, Familien, Berufstätige, Senior*innen, Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung, Startups, Dienstleistungsunternehmen, Produktionsunternehmen, Einzelhändler usw. Auch die im Ergebnisbericht aufgeführten Nutzenaspekte sind sehr allgemein und lassen kaum Rückschlüsse auf die tatsächlichen Anforderungen zu. Einzig die Freitextangaben geben hier Hinweise, konnten aber naturgemäß nicht systematisch erhoben werden. Zudem ist bei der vergleichsweise geringen Beteiligung von unter 1% der Stadtbevölkerung davon auszugehen, dass vor allem digital affine Menschen sich daran beteiligt haben und die Stichprobe somit nicht repräsentativ ist.

2. Umsetzungsgrad der begonnenen Maßnahmen

Die in der Antwort auf die Anfrage von Volt unter "Status Quo" aufgeführten Maßnahmen und digitalen Services wurden als "realisiert bzw. befinden sich in der Umsetzung" eingestuft. Diese allgemeine Aussage lässt kein realistisches Bild des tatsächlichen Status quo entstehen.

Fragen:

- **Welche der aufgeführten Maßnahmen bzw. digitalen Services sind realisiert und stehen aktuell den adressierten Nutzergruppen zur Verfügung?**
- **Zu den noch in der Realisierung befindlichen Maßnahmen: Wie ist deren Umsetzungsgrad und wann werden die zugehörigen digitalen Services den adressierten Nutzergruppen zur Verfügung stehen?**

3. Priorisierung

Bei der großen Zahl denkbarer Maßnahmen zur digitalen Transformation Siegens ist eine zielführende Priorisierung zwingend erforderlich. Auf diese Weise wird die Maximierung des Nutzens unter den vorhandenen Rahmenbedingungen und den zur Verfügung stehenden finanziellen und personellen Ressourcen sichergestellt.

Fragen:

- **Nach welchen Kriterien – z.B. Relevanz bzw. Nutzen für die unterschiedlichen Zielgruppen, Aufwand bzw. Kosten – werden Maßnahmen für eine Smart City priorisiert?**
- **Wie sieht die Priorisierung für die einzelnen Maßnahmen aus?**
- **Welche Kriterien wurden für die Einordnung der Maßnahmen in die Kategorien "Kurzfristige Ziele", "Mittelfristige Ziele" und "Langfristige Ziele" gewählt?**
- **Sind für die Kategorien "Kurzfristige Ziele", "Mittelfristige Ziele" und "Langfristige Ziele" konkrete zeitliche Fristen vorgesehen?**

4. Roadmap

Da die einzelnen Maßnahmen zur Umsetzung einer Digitalstrategie in hohem Maße miteinander verwoben sind und es eine Vielzahl von technischen und organisationalen Abhängigkeiten zwischen unterschiedlichen Maßnahmen gibt, ist eine Roadmap für eine erfolgreiche Umsetzung der Smart City Strategie Siegens zwingend erforderlich. Eine solche Roadmap basiert auf der Priorität der einzelnen Maßnahmen und der kausalen technischen und organisationalen Abhängigkeiten untereinander.

Fragen:

- **Wie sieht die Roadmap zur Umsetzung der Smart City Strategie von Siegen aus, in der die Maßnahmen vor dem Hintergrund der oben unter**

"Priorisierung" aufgeführten Kriterien – z.B. Relevanz bzw. Nutzen für die unterschiedlichen Zielgruppen, technische und organisationale Abhängigkeiten, Aufwand bzw. Kosten – eingeordnet sind?

- **Wer verantwortet die Entwicklung und Aktualisierung dieser Roadmap?**
- **Wie kann die Roadmap von der Öffentlichkeit eingesehen werden?**

5. Umsetzung

Für eine erfolgreiche digitale Transformation der Stadt und die Umsetzung der Smart City Strategie Siegens sind klar definierte und transparente Verantwortungsbereiche und der ziel- und nutzenorientierte Einsatz vorhandener finanzieller und personeller Ressourcen auf Basis der obigen Priorisierung der Maßnahmen und der Roadmap erforderlich.

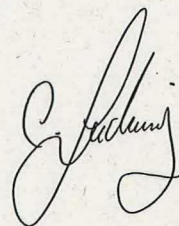
Fragen:

- **Wer trägt die Verantwortung für die digitale Transformation Siegens, häufig als "Chief Digital Officer" (CDO) bezeichnet?**
- **Welche eigenen Ressourcen stehen der Stadtverwaltung zur Planung und Umsetzung von Maßnahmen der Smart City Strategie zur Verfügung?**
- **Welche Rolle spielt die Südwestfalen-IT bei der Umsetzung der Maßnahmen der Smart City Strategie?**
- **Welche Einflussmöglichkeiten hat die Stadt Siegen auf Inhalte, Planungen und die Umsetzung der Maßnahmen der Smart City Strategie Siegens, mit deren Umsetzung die Südwestfalen-IT betraut ist?**

Mit freundlichen Grüßen



Samuel Wittenburg
Fraktionsvorsitzender



Chiara Ludewig
stellv. Fraktionsvorsitzende